



Securitas feiert „25 Jahre in Mecklenburg-Vorpommern“

Der Sicherheitsdienstleister Securitas hat in Schwerin sein 25-jähriges Bestehen in Mecklenburg-Vorpommern gefeiert und reihte sich damit in die Veranstaltungen zum Landesjubiläum ein. Schon eineinhalb Monate vor der offiziellen Wiedervereinigung 1990 erfolgte in Schwerin die Gewerbeerlaubnis.

Heute zählt Securitas zu den großen Ausbildern und Arbeitgebern in Mecklenburg-Vorpommern. Die führende Sicherheitsgesellschaft setzt mit ihren Investitionen in ihr bundesweites Ausbildungszentrum in Schwerin ein deutliches Zeichen für mehr Qualität durch Qualifizierung in der Branche. Zur Feier der 25-jährigen Präsenz in Mecklenburg-Vorpommern sprachen am Donnerstag hochrangige Redner zu rund 50 geladenen Gästen:

*„Ausbildung und Sicherheit sind wichtig“, betonte **Staatssekretär Thomas Lenz**. „Wir brauchen gute Leute. Das Ausbildungszentrum von Securitas in Schwerin zu etablieren, war sicher eine sehr gute Entscheidung.“*

***Hans Thon, Präsident der IHK** zu Schwerin stellte fest: „Der Fachkräftemangel ist eine Gefahr für unsere Wirtschaft. Securitas wirkt mit einer hochqualifizierten Ausbildung dagegen – und bei der Zeugnisvergabe in unserer Kammer immer unter den Top-Absolventen vertreten“*

*Der Vorsitzende der Geschäftsführung der **Agentur für Arbeit Schwerin, Dirk Heyden**, gratulierte zur „Silbernen Hochzeit“ von Securitas und Schwerin mit den Worten: „Sie investieren in Ausbildung und junge Menschen und damit in die Zukunft.“*

*„Die Einführung der beiden Ausbildungsberufe in der Sicherheitswirtschaft sind zwei Meilensteine des Sicherheitsgewerbes,“ so der **Hauptgeschäftsführer des BDSW, Dr. Harald Olschok**. Positiv hob er das Engagement von Securitas in Schwerin hervor, wo ein bundesweit beispielhaftes Ausbildungszentrum für Service- und Fachkräfte für Schutz und Sicherheit eingerichtet wurde.*

*„Die Aus- und Weiterbildung ist eine der wichtigen Säulen für die erfolgreiche Zukunftsgestaltung in der Sicherheitswirtschaft“, sagte **Manfred Buhl, CEO Securitas Deutschland**. „Die Herausforderungen in unserer Branche ändern sich durch zunehmende Kriminalität und globale Anspannungen sowie höhere Risiken – und auch Chancen – durch Digitalisierung und technischen Fortschritt. Diese wachsenden Aufgaben können wir künftig nur mit qualifizierten Beschäftigten erfolgreich übernehmen. Deshalb investieren wir in Bildung.“*

Mit dem Ausbildungszentrum an der Schweriner Werkstraße ist Securitas in der Dienstleistungsbranche einer der Ausbildungsbetriebe mit der höchsten Azubi-Anzahl in Mecklenburg-Vorpommern. Das Zentrum in Schwerin eröffnete 2014 und hat derzeit in Schwerin rund 80 Auszubildende in insgesamt drei Lehrjahren – davon stammen 16 aus EU-Ländern außerhalb Deutschlands, zum Beispiel aus Spanien oder Griechenland.

**Weitere Informationen und Bilddownload**

<http://www.securitas.com/de/de/news/pressemitteilungen/2015/25-jahre-mv>

BU: Securitas Ausbildungszentrum Schwerin

Kontakt

Securitas Holding GmbH, Bernd Weiler, Leiter Unternehmenskommunikation

Tel. +49 (0)30 501 000 615, Email: presse@securitas.de

Securitas – weltweite Kompetenz in Sicherheit. Aus einem breiten Spektrum spezialisierter Sicherheitsdienstleistungen, technologischer Komponenten sowie Beratung und Ermittlung entwickelt Securitas Angebote, die auf jeweilige Kundenbedürfnisse maßgeschneidert sind und effektive Sicherheitslösungen ergeben. Überall – vom Einzelunternehmen bis zum komplexen Konzern – machen die 320.000 Securitas-Beschäftigten den Unterschied.